

Der Sperling

von Christian Felix Weiße

Notizen / Anmerkungen

- | | |
|---|--|
| <p>1 An einem heitern Frühlingsmorgen</p> | |
| <p>2 Trät Doris früh erwacht ans offne Fenster
hin;</p> | |
| <p>3 Allein ihr alter Geck Crispin,</p> | |
| <p>4 Schnarcht noch empfindungslos, und
träumet güldne Sorgen.</p> | |
| <p>5 Sie fühlet halb des Morgens Freuden,</p> | |
| <p>6 Jedoch nur halb – – indem sah sie in süßer
Müh</p> | |
| <p>7 Den Spatz bey seiner muntern Sie,</p> | |
| <p>8 Sie liebten sich so oft, man mußte sie
beneiden.</p> | |
| <p>9 Auch weis ich nicht, was Chloen fehlte:</p> | |
| <p>10 Sie ward bestürzt, ganz roth, fing laut zu
seufzen an;</p> | |
| <p>11 Sah bald ins Feld, bald nach dem Mann,</p> | |
| <p>12 Der noch im Traum sein Geld und Wechsel
überzählte.</p> | |
| <p>13 Zuletzt stört sie mit heißen Küssen</p> | |
| <p>14 Und süßem Ungestüm ihn in der Träume
Lauf,</p> | |
| <p>15 Er springt bestürzt vom Lager auf,</p> | |
| <p>16 Und schreyt: wo ist der Dieb, der mir mein
Gut entrissen?</p> | |
| <p>17 Sie zieht ihn mit beredten Schweigen</p> | |
| <p>18 Ans Fenster hin, und seufzt: ach
Männchen, glaubest du,</p> | |
| <p>19 (Schon seh ich eine Stunde zu,)</p> | |
| <p>20 Seit diese Vögelchen sich so verliebt
bezeigen.</p> | |
| <p>21 Für Bosheit fängt er an zu beben,</p> | |
| <p>22 Sperrt weit die Augen auf, und schreyt</p> | |

erstaunungsvoll:

- 23 „Wie? sag mir, Närrin, bist du toll?
24 Bleibst du in Ewigkeit an Kinderpossen
kleben?“

Das Gedicht „[Der Sperling](#)“ von [Christian Felix Weiße](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	Christian Felix Weiße	Titel	„Der Sperling“
Verse	24	Wörter	176
Strophen	6		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes
